



Molignonkamm - hinten der Gr. Rosszahn

sehr schwierig 2,7

Sehr schön

Mittel

Diff. D, I-2

9 Std.

1200 Hm

300 Hm
2½ Std.

2¾ Std.

3½ Std.

NW

ab 15 J.

Juli - Sept.

2845 m

P N 46.54036
E II.61888E N 46.49143
E II.64098

Gehzeiten/Time

Kompatsch - Tierser Alpl -
Einstieg: 2¼ Std.,
Laurenzi Klettersteig: 2¼ Std.,
Ausstg. - Tierser Alpl: 3¼ Std.,
Tierser Alpl - Kompatsch:
1½ Std.

Besonderheiten: Die mit Abstand anspruchsvollste und einsamste Route im Rosengarten, für die man als Tagestour vom Val Durant oder Tiers aus eine sehr gute Kondition benötigt. Die Tour lässt sich mit der Überschreitung des Kesselkogels zu einer großartigen Runde ausbauen. Die Überschreitung des Molignonkammes auf einem teils sehr schmalen, ausgesetzten Grat ist ernst und erfordert Kletterkönnen (Trittsicherheit und alpine Erfahrung). Die schwierigste Stelle des vom Errichter des Tierser Alpls 1986 erbauten Steiges wartet am Ende des Abstieges kurz vor dem Antermoia See - eine kurze, aber sehr steile Wandstelle muss abgeklettert werden.

Talort: Seis, 994 m

Info

Ausgangspunkt: Oberster Parkplatz der Seiser Alm in Kompatsch, 1834 m**Karten:** Tabacco Nr. 06, Val di Fassa e Dolomiti Fassanae; Kompass, WK 54, Bozen

Anreise: Von Norden: Auf der A22 bis zur Ausfahrt Klausen - Seiser Alm/Schlerengebiet, dann auf der SS 12 bis Waidbruck/Ponte Gardena und über Kastelruth auf die Seiser Alm. Von Süden: Auf der A22 bis zur Ausfahrt Bozen Nord - Seiser Alm/Schlerengebiet, dann auf der SS 12 über Blumau bis Seis und weiter auf die Seiser Alm. Dort auf dem obersten



Stetes Auf und Ab im schwierigen Teil

Tourenblatt aus Klettersteigführer
Dolomiten-Südtirol-Gardasee
mit DVD-ROM im Buch!
ISBN: 978-3-902656-02-5 Infos: www.alpinverlag.at



Yes / Ja
Wir brauchen Hilfe!
Zeichen für Flugerrettung
No / Nein
Wir brauchen keine Hilfe!

Alpines Notsignal akustisch od. optisch
Ruf: sechs (6) Signale pro Minute, 1 Minute Pause, dann Wiederholen
Antwort: Drei (3) Signale pro Minute, 1 Minute Pause, dann Wiederholen

Notfall - was tun?
Notruf Tel. in Italien: 118
Notruf für ganz Europa: 112



Viele, sehr ausgesetzte Gratpassagen

Parkplatz in Kompatsch parken (Parkgebühr) Die Straße auf die Seiser Alm ist zu Saisonzzeiten von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr für den Privatverkehr gesperrt.

Zustieg: Mit dem Panorama-Sessellift zur Bergstation auffahren (zu Fuß 20 Min.). Auf dem Weg Nr. 2 über die Wiesen der Seiser Alm und einen steilen Hang hinauf zur Rosszahncharte, 2499 m, und in wenigen Minuten zum Schutzhaus Tierser Alpl absteigen. (Die Hütte erreicht man auch von Tiers/St. Cyprian und aus dem Val Duron/Campitello di Fassa in jeweils 3 Std.). Von der Hütte auf dem Weg Nr. 554 Richtung Rosengarten und kurz vor dem Molignonpass, 2600 m, links weiter (beschildert, rot markiert) zum ersten Seil hinauf (Tafel; ¾ Std. ab Hütte).

Route: Über eine Rampe, die ersten 30 m versichert (A), danach gehen und (1-) zum Grat des Molignonkammes. Auf dem bald breiter werdenden, unversicherten Kamm nach Südosten zum Gipfel des Nordwestlichen Molignon, 2778 m. Vom Gipfel leicht absteigend dem wieder schmalen Grat im stetigen Auf und Ab (A/B) zu einem Gratturm folgen und steil nach Süden in eine schluchtartige Rinne absteigen (C/D), nach einigen Metern links auf eine Rampe (B, ohne Sicherungsseil) und zum Wandbuch. Über die Rampe unversichert zum Grat aufsteigen und leichte Kletterei bis zum Gipfel der Mittleren Molignon, 2845 m. Anschließend südseitig immer steiler werdend über Geröll absteigen.



Schwieriger Abstieg in eine Scharte

English Version

The most difficult and alpine route in the Rosengarten group follows a very small ridge. The highest difficulties of the lonely route are at the end of the descent from Mittlerer Molignonkamm. Only recommended for experienced climbers.

Route: From Kompatsch/Seiser Alm take path 2 to Rosszahn gap (2499m) and the shelter Tierser Alpl. From there follow path 554 towards Grasleitenspass and just before Molignonpass (sign) turn left upward to the beginning of the climb. Route see topo. From the end of the securings descend to path 584 and follow it right up to Pso. Antermoia and Grassleitenspass. From there take path 554 to Tierser Alpl. From the end of the climb you can also reach Rif. Antermoia in ½ h (see map).



Laurenzi Klettersteig Aufstieg



Grasleitenpasshütte, 2601 m, CAI, Mitte Juni bis Ende Sept. bew. Tel: +39 0462 764244, Info: www.rifugiopassoprincipe.com



Schutzhaus Tierser Alpl, 2440 m, privat; Anfang Juni bis Mitte Oktober bew. Tel: +39 0471 707 460, Info: www.tierseralpl.com

Rifugio Antermóia, 2497 m, CAI, Mitte Juni bis Mitte Sept. bew. Tel: +39 0462 602 272

Anfangs südlich, dann vor der Scharte wieder in östlicher Richtung hinunter bis zu einem Felsgrat oberhalb einer Rinne. Versichert (anfangs B, dann C) hinunter und zuletzt über eine kurze, glatte und steile Wandstelle (D) zu den letzten Sicherungen am oberen Ende einer Geröllrinne. (Die Route hat stellenweise rote Markierung und Steinmänner).

Abstieg: Durch die Geröllrinne hinunter zum Weg 584 oberhalb des Antermóia Sees und rechts über den Passo de Antermóia zum Grasleitenpass. Auf dem Weg 554 über den Molignon Pass zum Schutzhaus Tierser Alpl zurück (2 Std. bis Hütte) und nach Kompatsch absteigen (1 ½ Std.). Wer vom Val Duron kommt geht auf dem Weg 584 links zum Rif. Antermóia, folgt kurz dem Weg 589 und zweigt bald links auf den Weg 578 ins Tal ab (3 Std). Nach Tiers gelangt man über den Weg 584 zum Grasleitenpass. Abstieg auf dem Weg 3A über die Grasleitenhütte nach St. Cyprian (3 Std.).

Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung und Helm.

Bemerkung: Der Steig führt über teils ausgesetzte, unversicherte Gratstellen (Schwierigkeit I - 2). Achtung: Nachtparken in Compatsch (siehe Maximilian Klettersteig). Bei einer Nächtigung auf dem Tierser Alpl lässt sich der Steig gut mit der Kesselkopf-Route kombinieren - ein Traum!



Abstieg ins Antermoiatal - unten der See

Tourenblatt aus Klettersteigführer Dolomiten-Südtirol-Gardasee mit DVD-ROM im Buch! ISBN: 978-3-902656-02-5 Infos: www.alpinverlag.at



Yes /ja
Wir brauchen Hilfe!
No /Nein
Wir brauchen keine Hilfe!



Alpines Notsignal akustisch od. optisch
Ruf: Sech's (6) Signale pro Minute. 1 Minute Pause, dann Wiederholen
Antwort: Drei (3) Signale pro Minute. 1 Minute Pause, dann Wiederholen

Notfall - was tun?
Notruf Tel. in Italien: 118
Notruf für ganz Europa: 112

